

Betriebshandbuch

GOEBEL GO-510

Industrie & Schwereinsatz geeignet

**ZWEIHAND-BLINDNIETMUTTERN UND-SCHRAUBEN HEBELNIETZANGE
mit abnehmbarer Aufziehspindel**



- Dieses illustrierte Betriebshandbuch umfasst **BESCHREIBUNG, TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN, ERSATZTEILLISTE, BEDIENUNGSANLEITUNG, WARTUNG** und **FEHLERSUCHE**.
- Bitte lesen Sie dieses Betriebshandbuch sorgfältig durch, bevor Sie mit der Arbeit beginnen, dadurch wird ein gefahrloser, korrekter und erfolgreicher Einsatz des Gerätes sichergestellt.
- ★ Die GO-510 kann ebenso **BLINDNIETSCHRAUBEN** verarbeiten.
Hierfür werden **GEWINDEBOLZEN** benötigt, die auf Anfrage separat erhältlich sind.
- **PATENTS USA US 9,162,278 B2 DEUTSCHLAND 20 2014 102 094.2 TAIWAN I 551371**
Erfindungspatent der VR China **ZL 2013 2 0300246.1**

ANGEMELDETE PATENTE WELTWEIT

A. BESCHREIBUNG

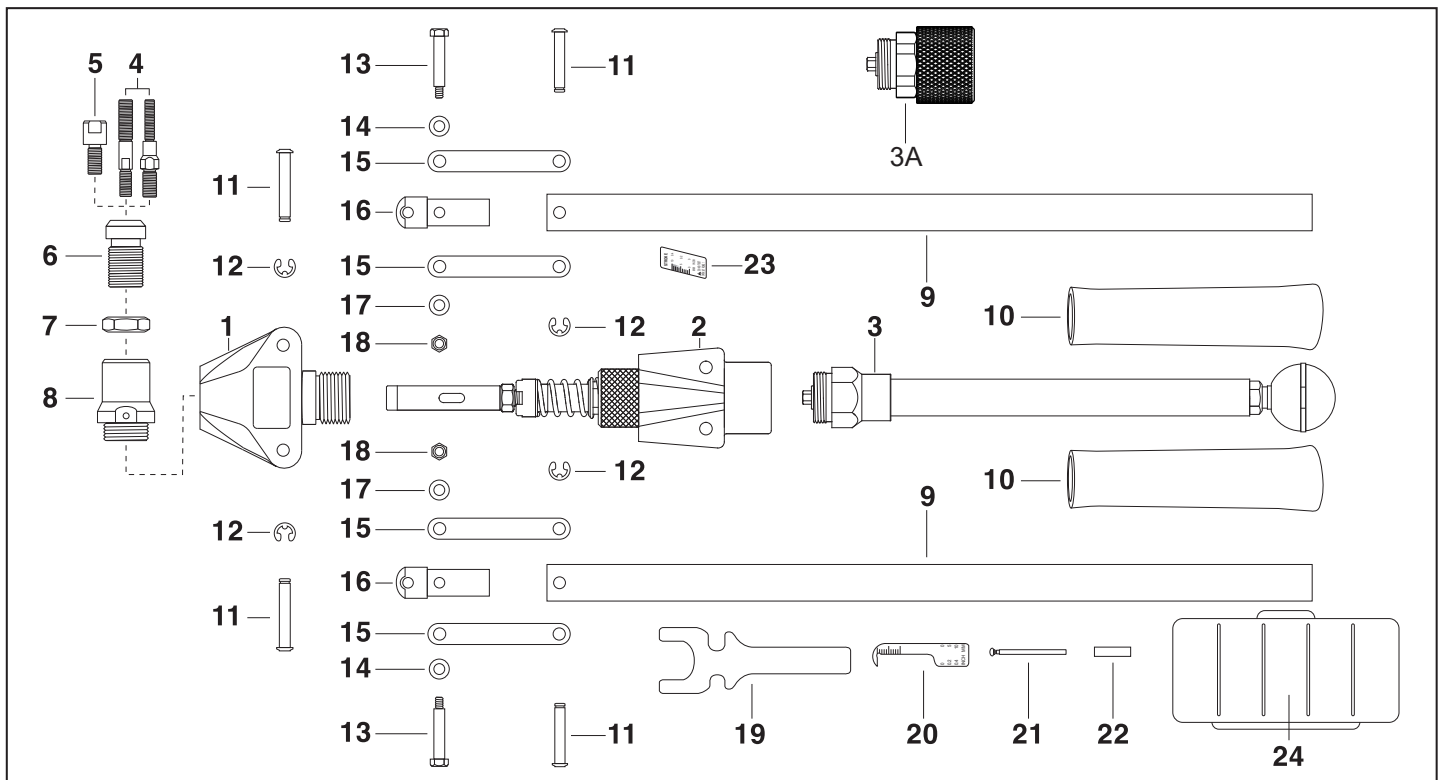
- Die Hebelnietzange GO-510 ist für die Vernietung von BLINDNIETMUTTERN mit Hilfe von GEWINDEDORNEN vorgesehen: von M5x0,8mm bis M12x1,75mm oder von 10-24/10-32 bis 1/2-13. Durch das Setzen der Blindnietmutter erhalten Sie ohne Gewindebohren, ohne Schweißen, bei einseitiger Zugänglichkeit ein Innengewinde zur weiteren Verbindung mit einer Schraube.
- GO-510 ist auch für die Vernietung von BLINDNIETSCHRAUBEN mit Hilfe von separat erhältlichen GEWINDEBOLZEN vorgesehen: von M5x0,8mm bis M8x1,25mm oder von 10-24/10-32 bis 5/16-18. Durch das Setzen der Blindnietmutter erhalten Sie ohne Gewindebohren, ohne Schweißen, bei einseitiger Zugänglichkeit ein Außengewinde zur weiteren Verbindung mit einer Mutter.
- GO-510 wurde mit einem innovativen Schnellwechselsystem für bequemeres Arbeiten und der abnehmbaren Aufziehspindel für eine einfache Umrüstung ausgestattet.
- GO-510 wurde mit der abnehmbaren AUFZIEHSPINDEL ausgerüstet. Einfach den Aufziehspindelknopf drücken & ziehen, um den Gewindedorn oder die Gewindebolzen schnell mit einer Blindnietmutter oder Blindnietmutter zu verbinden oder von dieser zu lösen.
- GO-510 wurde mit der innovativen Schnellwechselöffnung mit Stiftschlüssel ausgerüstet. Einfach Stiftschlüssel in die speziellen Öffnungen einführen. Sollte die Blindnietmutter am Gewindedorn oder die Blindnietmutter im Gewindebolzen klemmen bleiben, hilft der Stiftschlüssel die Gewindedorne oder Gewindebolzen vom Gerät abzumontieren oder auch an das Gerät zu montieren.

B. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

- **GO-510 Gerätabmessungen und Gerät nettogewicht:**
Abmessungen (geschlossen): L 530 x B 150 mm, L 20-7/8" x B 5-7/8". Nettogewicht: 2,09 kg, 4.60 lb.
- **GO-510 Arbeitsbereich:**
 - 1) BLINDNIETMUTTERN Material: Aluminium, Stahl, Edelstahl / Inox
Metrische ISO Gewindegröße: M4X0,7, M5x0,8, M6x1,0, M8x1,25, M10x1,5.
 - 2) BLINDNIETMUTTERN Material: Aluminium, Stahl
Metrische ISO Gewindegröße: M12X1,75.
 - *3) BLINDNIETSCHRAUBEN Material: Aluminium, Stahl, Edelstahl / Inox
Metrische ISO Gewindegröße: M5x0,8, M6x1,0, M8x1,25.
* Zum Setzen von BLINDNIETSCHRAUBEN werden separat bestellbare GEWINDEBOLZEN benötigt, die auf Anfrage verfügbar sind.
- **GO-510 Mitgelieferte Verschleißteile:**
 - 1) GEWINDEDORNE:
Metrische ISO Gewindegröße: M5x0,8, M6x1,0, M8x1,25, M10x1,5, M12x1,75: jeweils 1 Stk.
MUNDSTÜCK:
 - 2) Metrische ISO Maße: M5, M6, M8, M10, M12: jeweils 1 Stk.
Mundstückverschlussmutter, Schraubenschlüssel, kleines Lineal, Stiftschlüssel,
 - 3) Stiftschlüsselaufnahme, Plastikbehälter für Ersatzteile, Ablageschale & Metallkoffer oder Plastikkoffer, Betriebshandbuch: jeweils 1 Stk.
- **GO-510 Separat zu bestellende Verschleißteile:**
 - 1) GEWINDEDORNE: M4x0,7 oder 8-32
 - 2) GEWINDEBOLZEN (zur Vernietung von Blindnietmutter):
Metrische ISO Gewindegröße: M5x0,8, M6x1,0, M8x1,25

C. ERSATZTEILLISTE

PATENTE & WELTWEIT ANGEMELDETE PATENTE



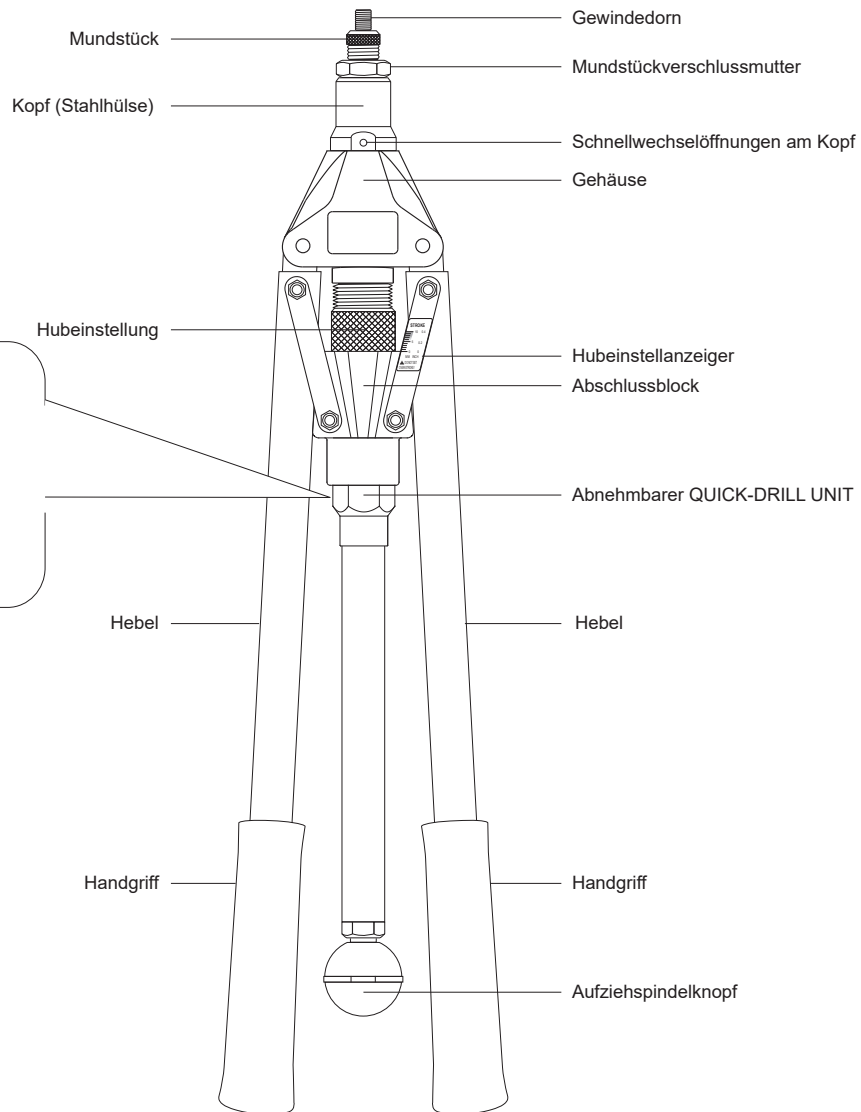
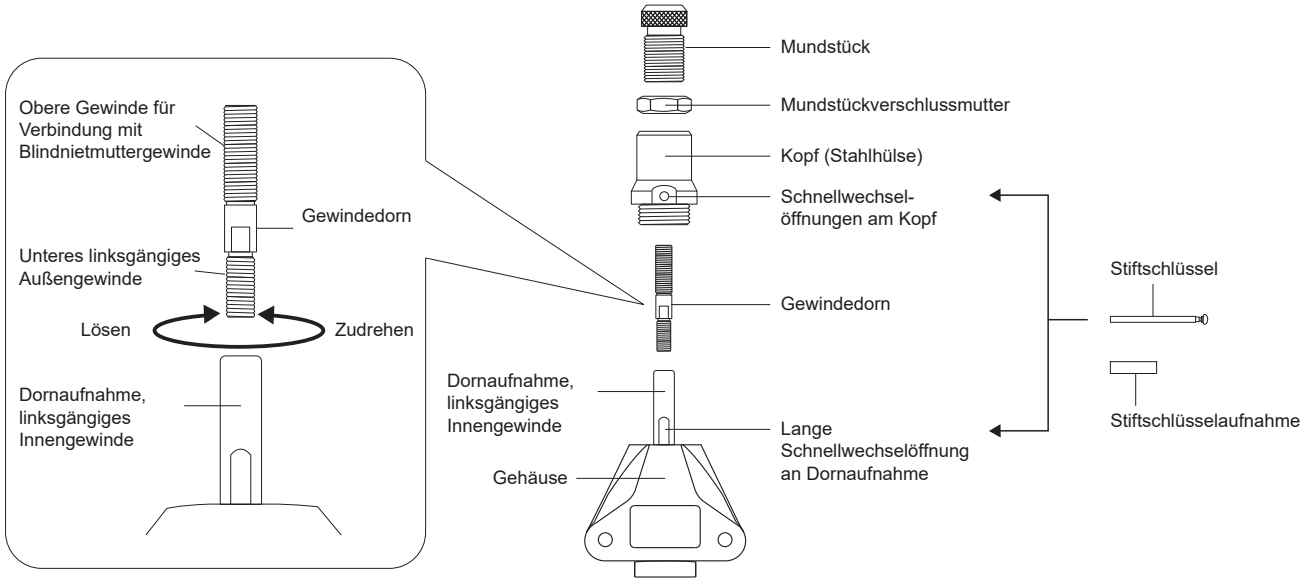
No.	Part No.	Part Name
1	GO-510-01	Gehäuse
2	GO-510-02	Abschlussblock mit Führungsrohr
• 3	GO-510-03	Aufziehspindel, komplett
• 3A	GO-510-03A	Drehknopf, komplett - separat erhältlich
• 4-M407	GO-510-04-M407	Gewindedorn, M4x0,7 - separat erhältlich
• 4-M508	GO-510-04-M508	Gewindedorn, M5x0,8
• 4-M610	GO-510-04-M610	Gewindedorn, M6x1,0
• 4-M8125	GO-510-04-M8125	Gewindedorn, M8x1,25
• 4-M1015	GO-510-04-M1015	Gewindedorn, M10x1,5
• 4-M12175	GO-510-04-M12175	Gewindedorn, M12x1,75
• 4-832	GO-510-04-832	Gewindedorn, 8-32 - separat erhältlich
• 4-1024	GO-510-04-1024	Gewindedorn, 10-24
• 4-1032	GO-510-04-1032	Gewindedorn, 10-32
• 4-1420	GO-510-04-1420	Gewindedorn, 1/4-20
• 4-51618	GO-510-04-51618	Gewindedorn, 5/16-18
• 4-3816	GO-510-04-3816	Gewindedorn, 3/8-16
• 4-1213	GO-510-04-1213	Gewindedorn, 1/2-13
• 5-M508	GO-510-05-M508	Gewindebolzen, M5x0,8 - separat erhältlich
• 5-M610	GO-510-05-M610	Gewindebolzen, M6x1,0 - separat erhältlich
• 5-M8125	GO-510-05-M8125	Gewindebolzen, M8x1,25 - separat erhältlich
• 5-1024	GO-510-05-1024	Gewindebolzen, 10-24 - separat erhältlich
• 5-1032	GO-510-05-1032	Gewindebolzen, 10-32 - separat erhältlich
• 5-1420	GO-510-05-1420	Gewindebolzen, 1/4-20 - separat erhältlich
• 5-51618	GO-510-05-51618	Gewindebolzen, 5/16-18 - separat erhältlich
• 6-M4	GO-510-06-M4	Mundstück für M4 - separat erhältlich
• 6-M5	GO-510-06-M5	Mundstück für M5
• 6-M6	GO-510-06-M6	Mundstück für M6
• 6-M8	GO-510-06-M8	Mundstück für M8

No.	Part No.	Part Name
6-M10	GO-510-06-M10	Mundstück für M10
6-M12	GO-510-06-M12	Mundstück für M12
• 6-8	GO-510-06-8	Mundstück für #8 - separat erhältlich
• 6-10	GO-510-06-10	Mundstück für #10
• 6-14	GO-510-06-14	Mundstück für 1/4"
• 6-516	GO-510-06-516	Mundstück für 5/16"
• 6-38	GO-510-06-38	Mundstück für 3/8"
• 6-12	GO-510-06-12	Mundstück für 1/2"
• 7	GO-510-07	Mundstückverschlussmutter
8	GO-510-08	Kopf (Stahlhülse)
9	GO-510-09	Hebel
10	GO-510-10	Handgriffe
11	GO-510-11	Bolzen L329
12	GO-510-12	Federring
13	GO-510-13	Bolzen L252
14	GO-510-14	Sprengring dia 12x6
• 15	GO-510-15	Arm
16	GO-510-16	Gelenkstück
17	GO-510-17	Sprengring dia 10x5
18	GO-510-18	Nylonmutter M5
19	GO-510-19	Schraubenschlüssel
20	GO-510-20	Kleines Lineal
21	GO-510-21	Stiftschlüssel
22	GO-510-22	Stiftschlüsselaufnahme
23-MA	GO-510-23-MA	Hubeinstellanzeiger, metrische Maße & Zollmaße
24	GO-510-24	Plastikbehälter für Ersatzteile
25	GO-510-25	Plastikkoffer (nicht abgebildet)

ANMERKUNGEN:

- kennzeichnet Verschleißteile oder evtl. separat zu bestellende Ersatzteile
- Gewindedorne sind zum Setzen von Blindnietmuttern
Gewindebolzen zum Setzen von Blindnietmuttern (sind separat erhältlich).
- Die Mundstücke sind sowohl für Blindnietmuttern als auch für Blindnietmuttern in gleicher Größe zu verwenden. Zum Beispiel ist das Mundstück - GO-510-06M6 - für beides geeignet, Blindnietmutter M6 und Blindnietmutter M6.
- Bestellbeispiel: GO-510-04M8125, M8x1,25 Gewindedorne, 10 Stk.

D. BEZEICHNUNG DER HAUPTERSATZTEILE



BEMERKUNG



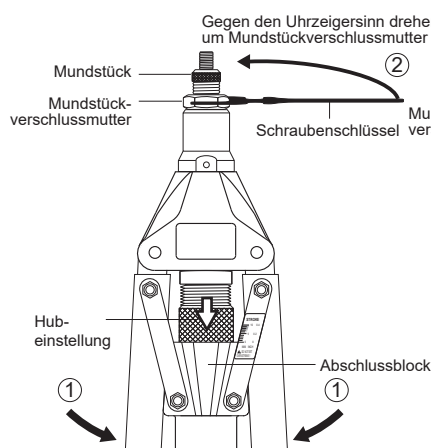
Die abnehmbare AUFZIEHSPINDEL kann problemlos mit Hilfe des Schraubenschlüssels gegen den abnehmbaren DREHKNOPF ausgetauscht werden.

E. AUSTAUSCH VON GEWINDEDORNEN UND MUNDSTÜCKEN

VORSORGE MAßNAHME:

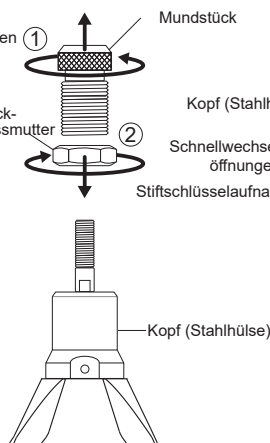
Prüfen Sie die Gewindegröße der einzusetzenden Schraube und Stärke der Werkstücke, um Gewindegröße, Klemmbereich, Material und Typ der Blindnietmutter zu bestimmen. Danach bohren oder stanzen Sie ein Loch in das Werkstück zur Befestigung der Blindnietmutter in dementsprechend richtiger Größe.

1



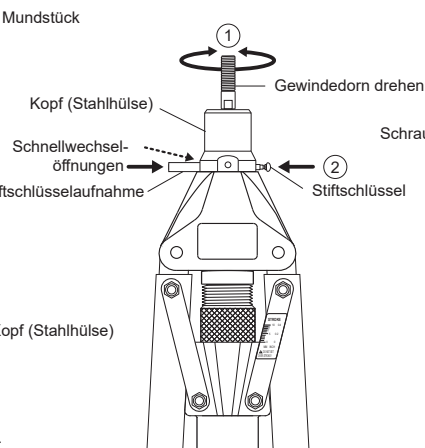
Beide Handgriffe vollständig schließen, indem man die Hubeinstellung herunterdreht, bis beide Hebel den Abschlussblock berühren (1). Schraubenschlüssel benutzen und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Mundstückverschlussmutter zu lösen (2).

2



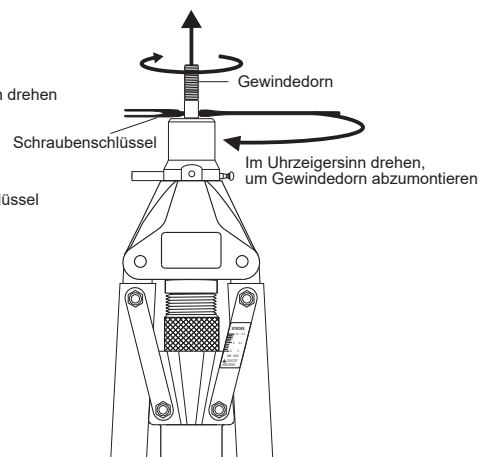
Mundstück und Mundstückverschlussmutter mit der Hand vom Kopf (Stahlhülse) abschrauben (1). Danach die Mundstückverschlussmutter vom Mundstück abmontieren (2).

3



Den Gewindedorn per Hand so drehen, dass beide Schnellwechselöffnungen am Kopf (Stahlhülse) so ausgerichtet sind, dass die Löcher der Schnellwechselöffnung frei sind (1). Danach den Stiftschlüssel in die Schnellwechselöffnung hineinstecken und die Stiftschlüsselaufnahme mit Hilfe des Stiftschlüssels fixieren (2). Die freie Drehung der Dornaufnahme ist somit gesperrt.

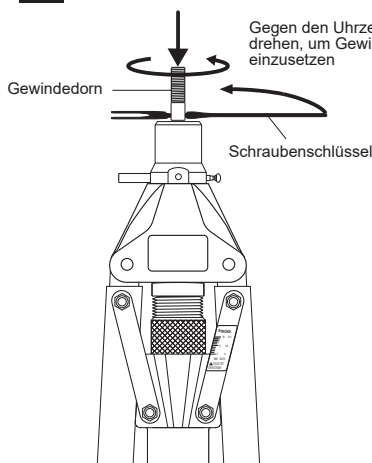
4



Mit Hilfe eines Schraubenschlüssels im Uhrzeigersinn drehen, um den Gewindedorn von der Dornaufnahme abzumontieren. (Achtung: Die Dornaufnahme hat ein linksgängiges Innengewinde).

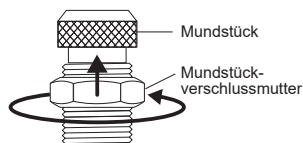
Das Gerät ist nun für den Austausch des Gewindedornes und des Mundstücks in einer anderen Größe bereit.

5



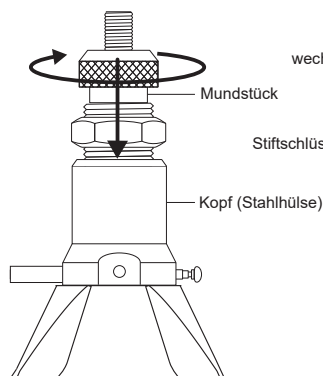
Mit Hilfe des Schraubenschlüssels gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Gewindedorn in die Dornaufnahme einzuschrauben. (Achtung: Die Dornaufnahme hat ein linksgängiges Innengewinde).

6



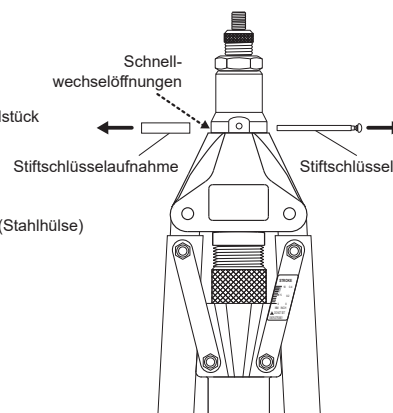
Die Mundstückverschlussmutter nun mit der Hand auf das Mundstück aufschrauben.

7



Im Uhrzeigersinn drehen, um das Mundstück in den Kopf (Stahlhülse) einzuschrauben.

8



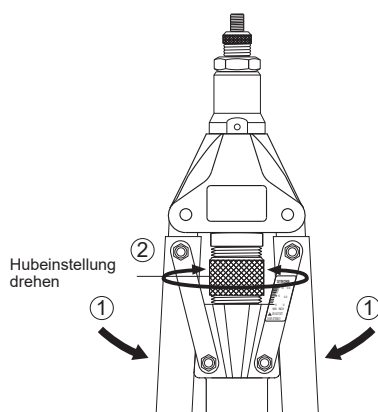
Zum Schluss die Stiftschlüsselaufnahme abnehmen und den Stiftschlüssel aus der Schnellwechselöffnungen ziehen.

F. EINSTELLUNG DES RICHTIGEN HUBABSTANDES

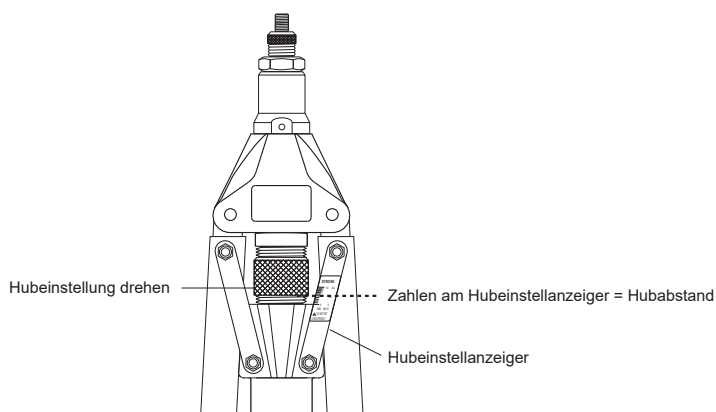
[ACHTUNG]

- Der richtige Hubabstand wird durch die Stärke des Werkstücks und den Klemmbereich der Blindnietmutter bestimmt. Jede Blindnietmutter hat einen eigenen Klemmbereich mit Maximal- und Minimalwerten.
- Die Stärke des Werkstücks muss innerhalb des Klemmbereichs oder zwischen Maximal- und Minimalwert der Blindnietmutter liegen, damit der Setzvorgang sicher und stabil ist.
- Falls der maximale Klemmbereich der Blindnietmutter kleiner als die Stärke des Werkstücks ist, kann es zur Beschädigung des Nietgerätes und des Blindnietmuttergewindes führen.
- Falls der minimale Klemmbereich der Blindnietmutter größer als die Stärke des Werkstücks ist, kann die Blindnietmutter in diesem Werkstück nicht ordnungsgemäß verarbeitet werden.
- Falls der Hub mit zu langem Abstand eingestellt wurde, kann es zur Beschädigung des Nietgerätes und des Blindnietmuttergewindes führen. Bei zu kurzem Hubabstand kann die Blindnietmutter nicht ausreichend fest in das Werkstück gesetzt werden.

1



2

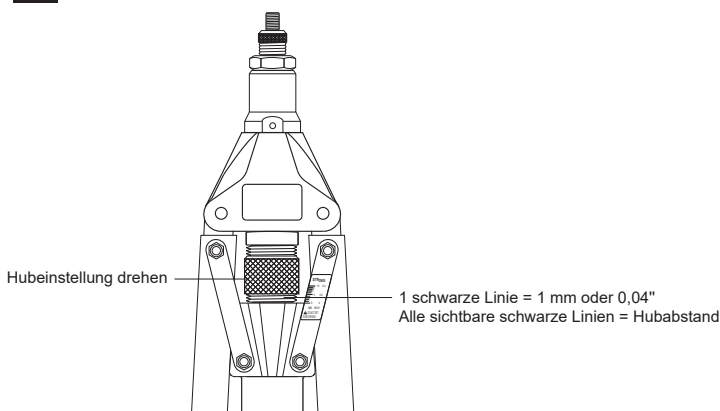


Beide Handgriffe vollständig schließen (1).
Hubeinstellung drehen (2), um den richtigen Hubabstand einzustellen.
Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten.

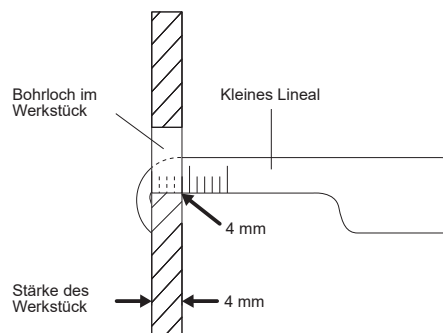
Möglichkeit 1: Hubeinstellung drehen, um die Zahl am Hubeinstellanzeiger zu finden, die sich parallel zur unteren Kante der Hubeinstellung befindet:

Zahl am Hubeinstellanzeiger = Hubabstand

3



Bemerkung



Möglichkeit 2: Hubeinstellung drehen, um die Anzahl aller sichtbarer schwarzer Linien (Hubeinstellhinweislinien) zu finden:

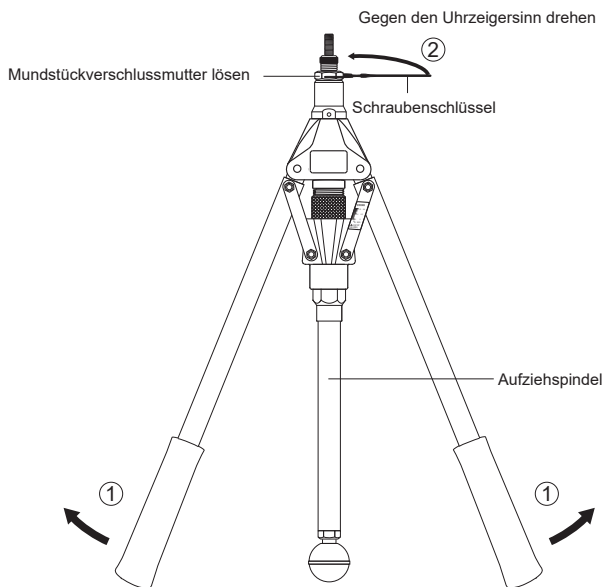
1 schwarze Linie = 1 mm oder 0,04" Hubabstand

Alle sichtbare schwarze Linien = Hubabstand

BERMerkung: Das kleine Lineal wurde extra für die Bemessung der Stärke des Werkstückes entworfen.

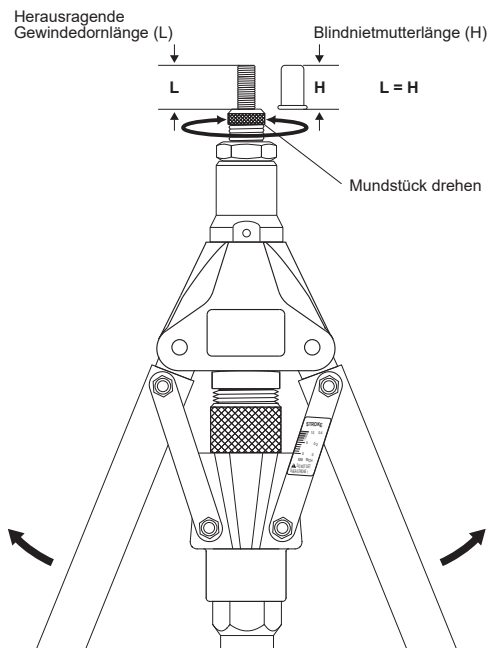
G. EINSTELLUNG DER HERAUSRAGENDEN GEWINDEDORN LÄNGE (L)

1



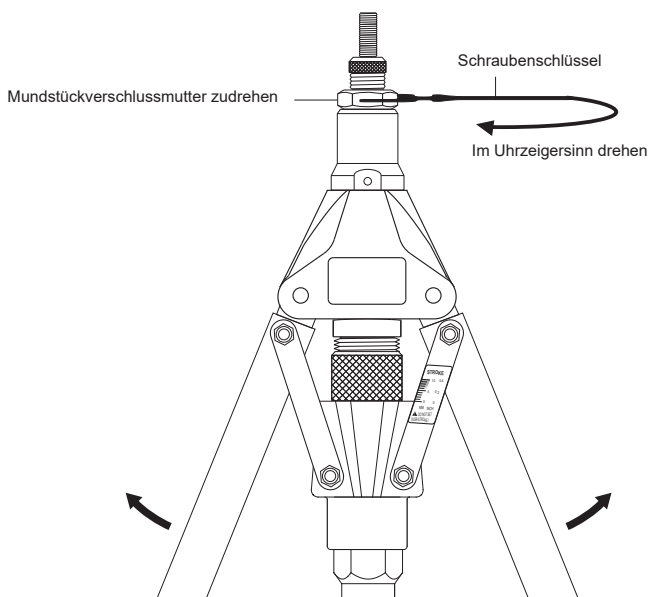
Nachdem der richtige Hubabstand eingestellt wurde, die Aufziehspindel halten, damit sich beide Handgriffe automatisch vollständig öffnen (1). Den Schraubenschlüssel benutzen und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Mundstückverschlussmutter zu lösen (2).

2



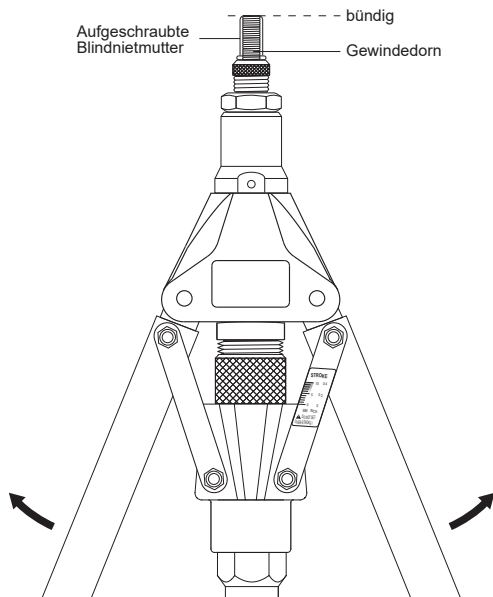
Das Mundstück mit der Hand drehen und so einstellen, dass die herausragende Gewindedornlänge (L) genau gleich der Blindnietmutterlänge (H) ist. $L = H$.

3



Zum Schluss den Schraubenschlüssel benutzen und im Uhrzeigersinn drehen, um die Mundstückverschlussmutter fest zuzudrehen.

BEMERKUNG



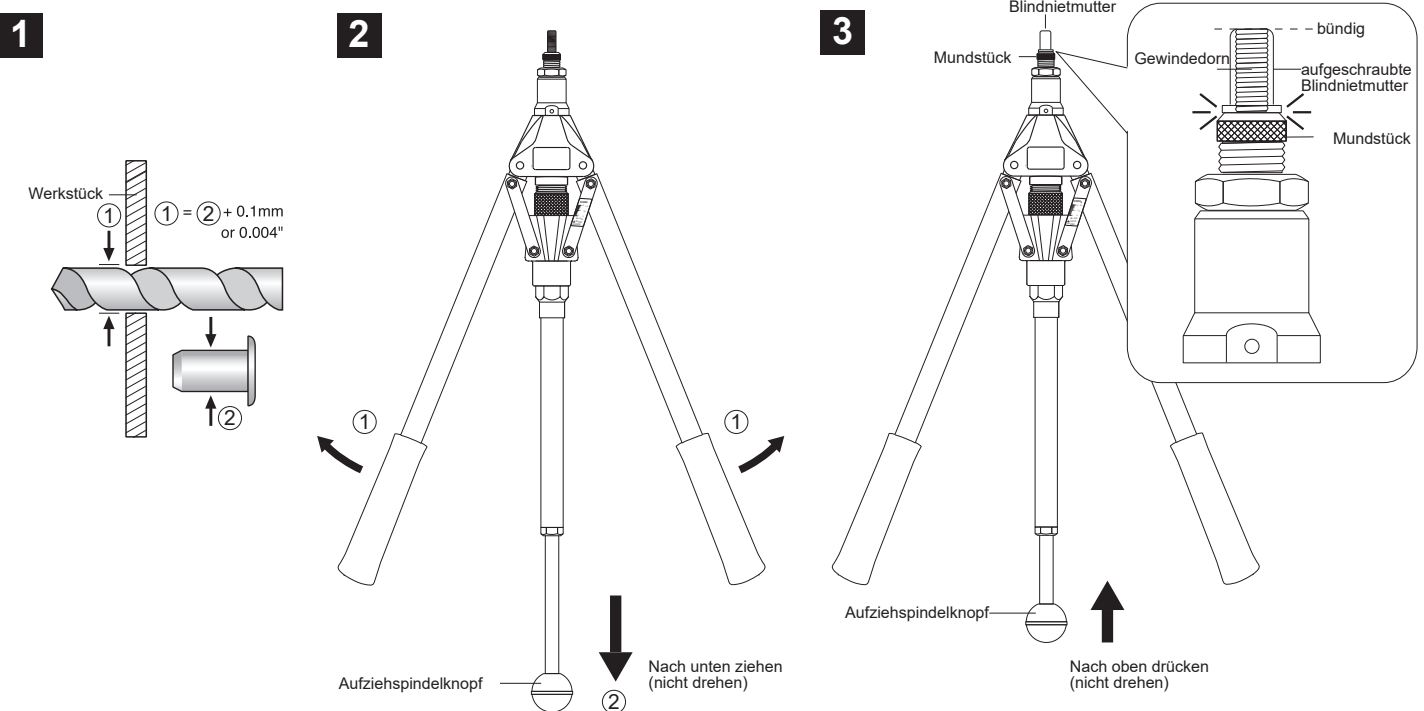
ACHTUNG: Nachdem die herausragende Gewindedornlänge (L) eingestellt ist, sollten die aufgeschraubte Blindnietmutter und das obere Ende des Gewindedorns bündig sein.

H. ANLEITUNG ZUM SETZEN VON BLINDNIETMUTTERN

VORSORGE MAßNAHME:

Bevor Sie das Gerät benutzen, bitte unbedingt die o.g. Schritte ausführen: Schritt "E", um Gewindedorn und Mundstück in der richtigen Größe zu installieren; Schritt "F", um den Hub richtig einzustellen; und Schritt "G", um die richtige herausragende Gewindedornlänge (L) einzustellen.

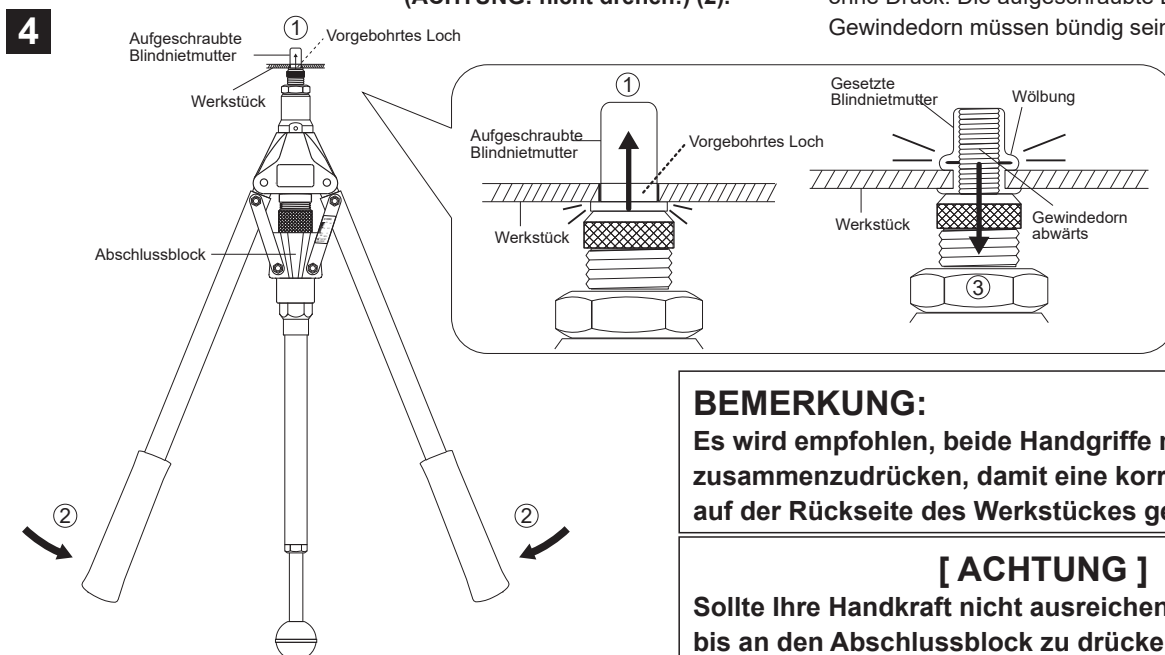
Nur so wird ein sicheres Setzen der Blindnietmutter mit diesem Gerät garantiert.



Loch in das Werkstück bohren bzw. stanzen. Der Bohrer (1) sollte 0,1 mm oder 0,004" größer als der Blindnietmutterdurchmesser (2) sein.

Die Aufziehspindel halten, damit sich beide Handgriffe automatisch vollständig öffnen (1). Den Aufziehspindelknopf komplett nach unten ziehen (**ACHTUNG: nicht drehen!**) (2).

Die Blindnietmutter auf den Gewindedorn aufschrauben, indem der Aufziehspindelknopf langsam nach oben gedrückt wird. (**ACHTUNG: nicht drehen!**), bis die Blindnietmutter das Mundstück berührt. Die Blindnietmutter sollte das Mundstück nur leicht berühren, ohne Druck. Die aufgeschraubte Blindnietmutter und der Gewindedorn müssen bündig sein.



Die aufgeschraubte Blindnietmutter in das vorgebohrte Loch einführen, bis sie das Werkstück berührt (1). Die Handgriffe zusammendrücken, bis beide Hebel den Abschlussblock berühren (2). Dies führt den Gewindedorn abwärts (3) und die Blindnietmutter wird durch die Wölbungsformung auf der Rückseite des Werkstücks fest gesetzt.

BEMERKUNG:

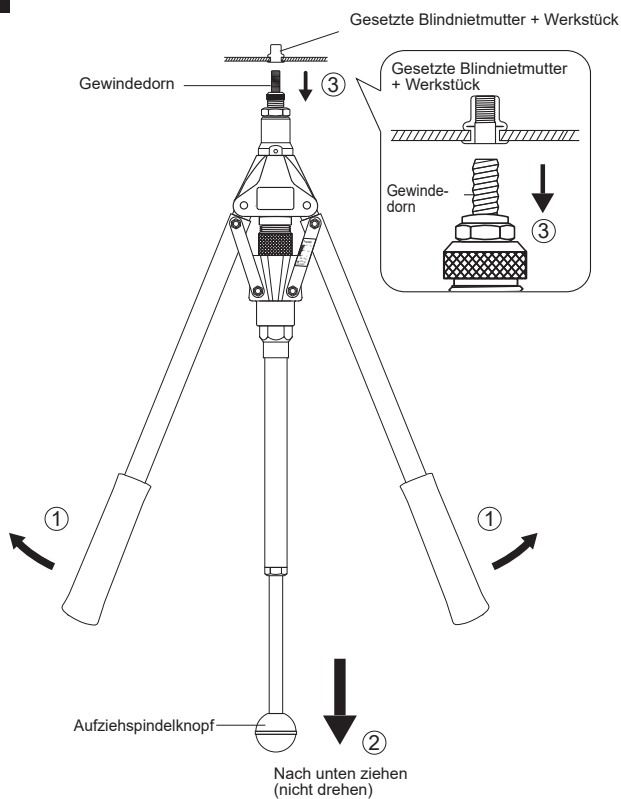
Es wird empfohlen, beide Handgriffe mit gleicher Kraft zusammenzudrücken, damit eine korrekte Wölbung auf der Rückseite des Werkstückes geformt wird.

[ACHTUNG]

Sollte Ihre Handkraft nicht ausreichen, um beide Hebel bis an den Abschlussblock zu drücken, stoppen Sie diesen Vorgang. Das Problem könnte durch einen zu großen Hubabstand verursacht werden. Verkürzen Sie den Hubabstand, damit weder das Gerät noch das Blindnietmuttergewinde beschädigt werden. (Siehe Fehlersuche K-2)

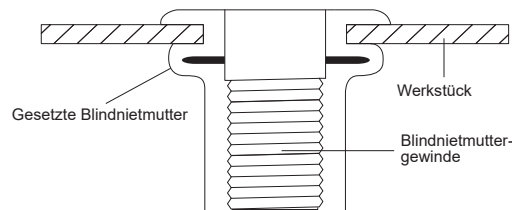
H. ANLEITUNG ZUM SETZEN VON BLINDNIETMUTTERN

5



Beide Handgriffe vollständig öffnen (1). Den Aufziehspindelknopf nach unten ziehen (ACHTUNG: nicht drehen!) (2), um den Gewindedorn aus der gesetzten Blindnietmutter komplett herauszuschrauben (3).

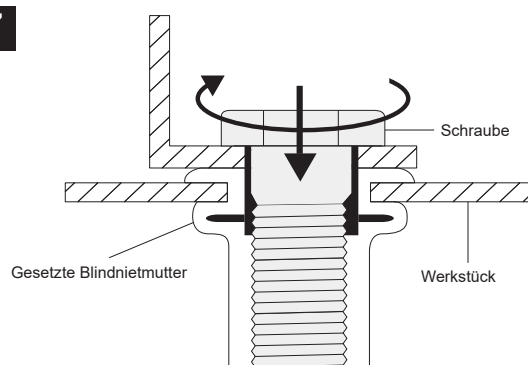
6



Die Blindnietmutter wurde somit im Werkstück stabil befestigt und das Blindnietmuttergewinde sicher eingebaut.

ACHTUNG:
Sollte die Blindnietmutter dennoch nicht stabil befestigt sein, lesen Sie bitte Fehlersuche K-1).
Sollten Sie beide Hebel nicht bis an den Abschlussblock zusammendrücken können, lesen Sie bitte Fehlersuch K-2).

7



Arbeit abschließen, indem eine Schraube in die gesetzte Blindnietmutter eingeschraubt wird.

I. SETZEN VON GLEICH GROßEN BLINDNIETMUTTERN

Bei der Verarbeitung von Blindnietmuttern gleicher Größe in Folge, den o.g. Schritt "H" wiederholen. Es ist keine neue Einstellung erforderlich!

ACHTUNG:

Bei jeder neuen Blindnietmuttergröße wird ein TESTSETZEN dringend empfohlen, damit eine perfekte Vernietung garantiert ist und das Gerät samt Blindnietmuttergewinde vor jeglichen Schäden bewahrt bleibt.

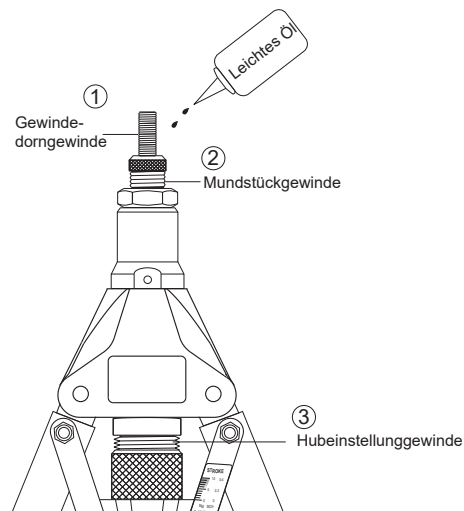
J. WARTUNG

Dieses Gerät ist sehr robust und betriebssicher. Gelegentlich sollten jedoch das Gewinde des Gewindedorns (1), das Mundstück (2) und die Hubeinstellung (3) leicht geölt werden.

WARNHINWEIS

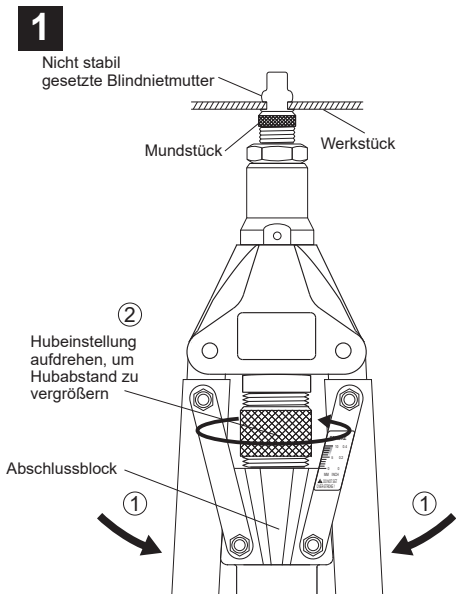


Zur Arbeitssicherheit immer eine Schutzbrille tragen.

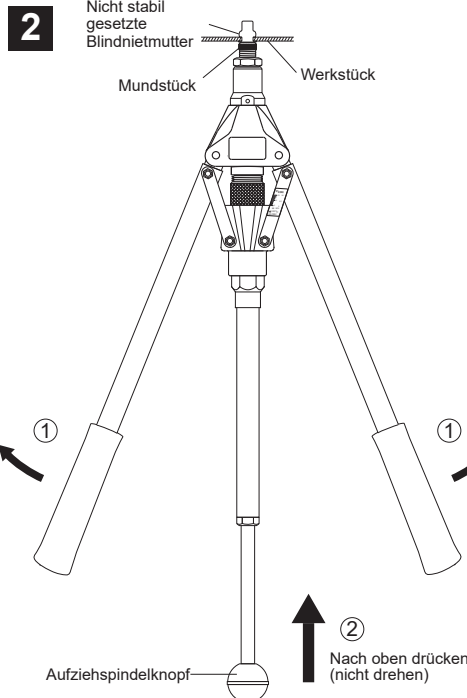


K. Fehlersuche

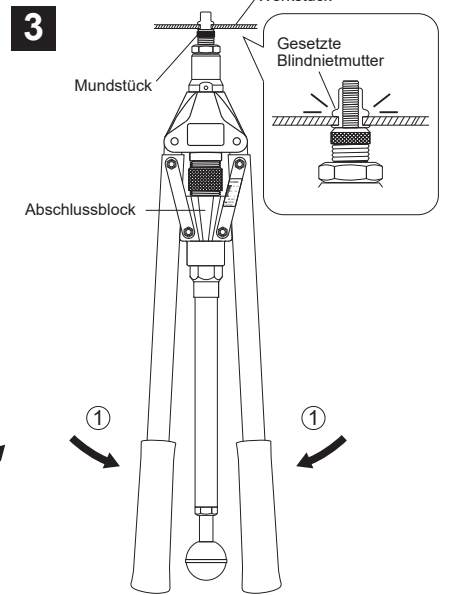
K-1) Die Blindnietmutter ist nach dem ersten Setzen nicht stabil befestigt:



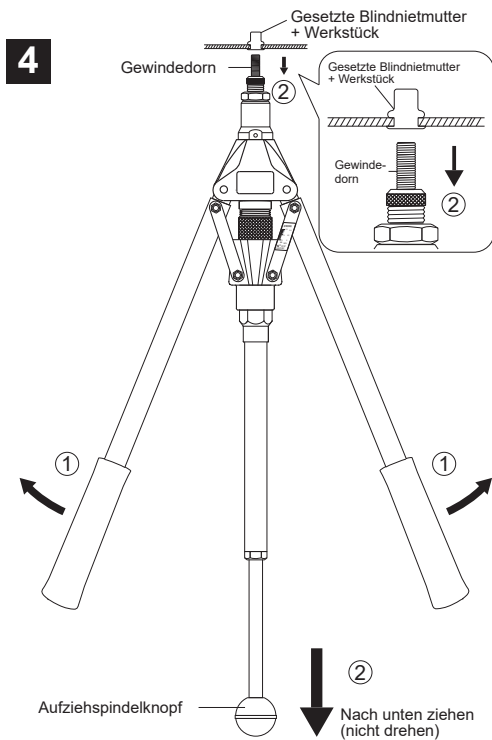
Die Handgriffe fest zusammendrücken, so dass beide Hebel den Abschlussblock berühren (1). Die Hubeinstellung nach oben drehen (2), um den Hubabstand schrittweise zu vergrößern (1,0mm oder 0,04").



Beide Handgriffe vollständig öffnen (1). Den Aufziehspindelknopf nach oben drücken (ACHTUNG: nicht drehen!), bis die Blindnietmutter das Mundstück leicht berührt (2).

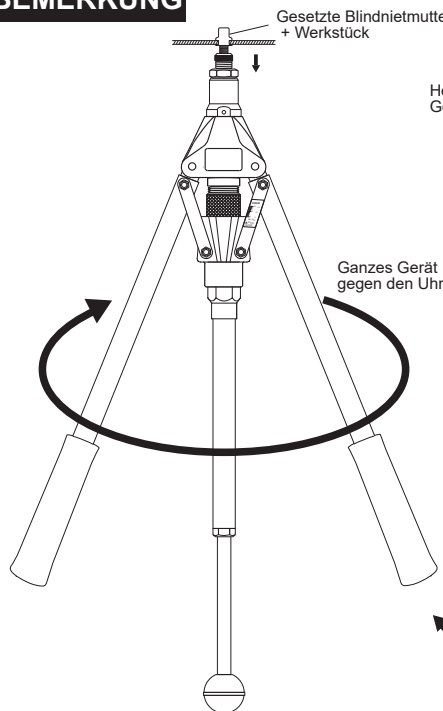


Die Handgriffe noch einmal zusammendrücken (1), um die Blindnietmutter erneut zu klemmen, bis beide Hebel den Abschlussblock berühren und die Blindnietmutter fest gesetzt ist. Sollte die Blindnietmutter immer noch nicht fest gesetzt sein, o.g. Schritte noch einmal wiederholen, bis das Setzen gelingt.

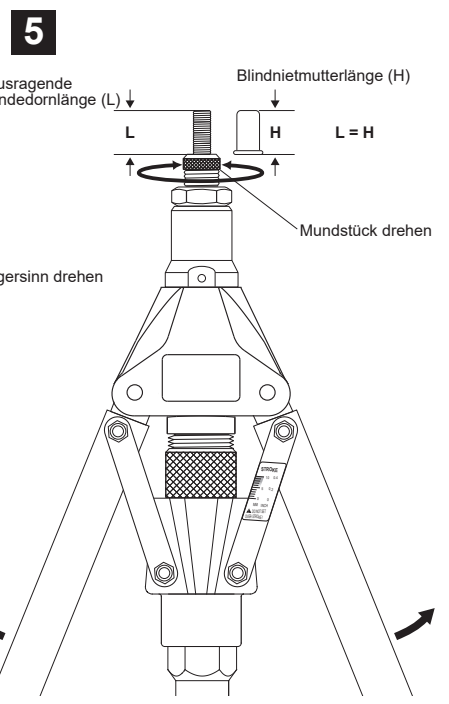


Beide Handgriffe vollständig öffnen (1). Den Aufziehspindelknopf nach unten ziehen (ACHTUNG: nicht drehen!), um das Mundstück aus der gesetzten Blindnietmutter und dem Werkstück herauszuschrauben (2).

BEMERKUNG



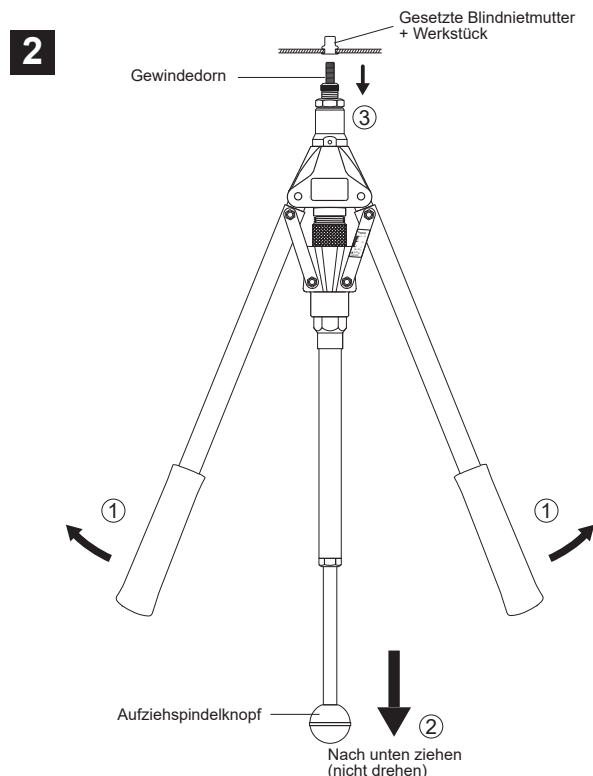
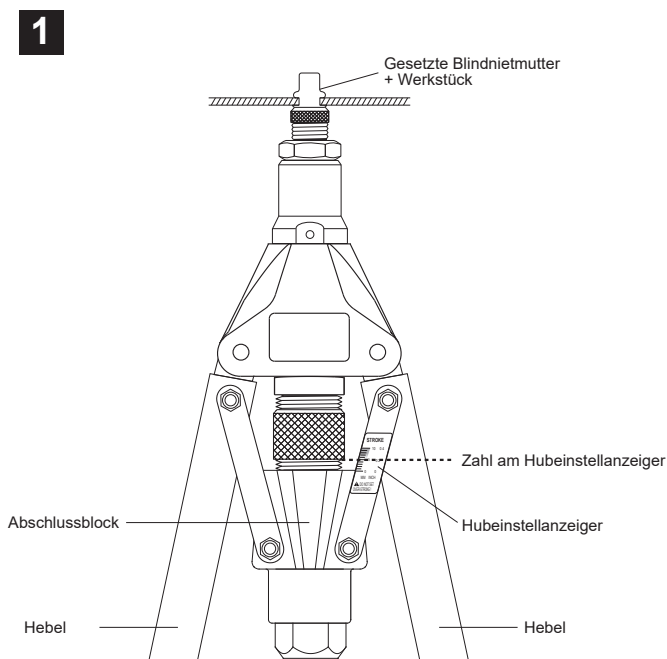
ANMERKUNG: Sollte der Gewindedorn nicht aus der gesetzten Blindnietmutter und dem Werkstück herausgeschraubt werden können, das ganze Gerät gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Gewindedorn komplett herauszuschrauben.



Da der Hubabstand geändert wurde, sollte unbedingt die herausragende Gewindedornlänge (L) wieder mit Blindnietmutterlänge (H) bündig eingestellt werden. L = H wie im o.g. Schritt "G" beschrieben.

K. Fehlersuche

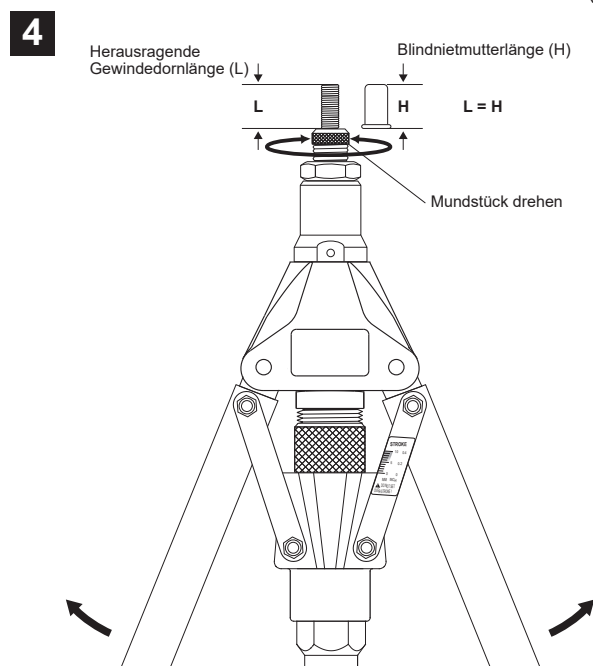
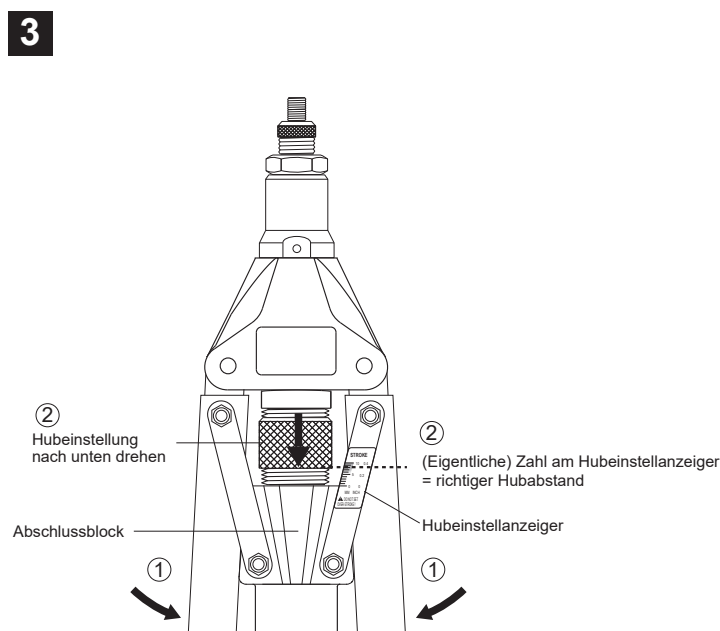
K-2) Der Hubabstand wurde zu lang eingestellt und beide Hebel lassen sich mit Handkraft nicht bis an den Abschlussblock zusammendrücken:



WARNHINWEIS

Die Handgriffe nicht weiter zusammendrücken!
Mit dem Zusammendrücken aufhören und sich die "tatsächliche Zahl am Hubeinstellanzeiger" merken.

Beide Handgriffe vollständig öffnen (1). Den Aufziehspindelknopf nach unten ziehen (ACHTUNG: nicht drehen!) (2), um den Gewindedorn aus der gesetzten Blindnietmutter und dem Werkstück herauszuschrauben (3).

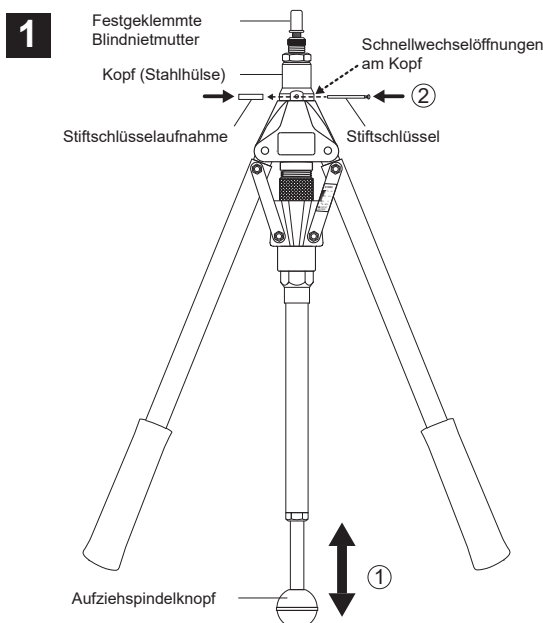


Die Handgriffe vollständig schließen (1), bis beide Hebel den Abschlussblock berühren. Die Hubeinstellung nach unten drehen, so dass die untere Kante der Hubeinstellung sich parallel der "tatsächlichen Zahl am Hubeinstellanzeiger" befindet (2). Der richtige Hubabstand ist nun wieder eingestellt.

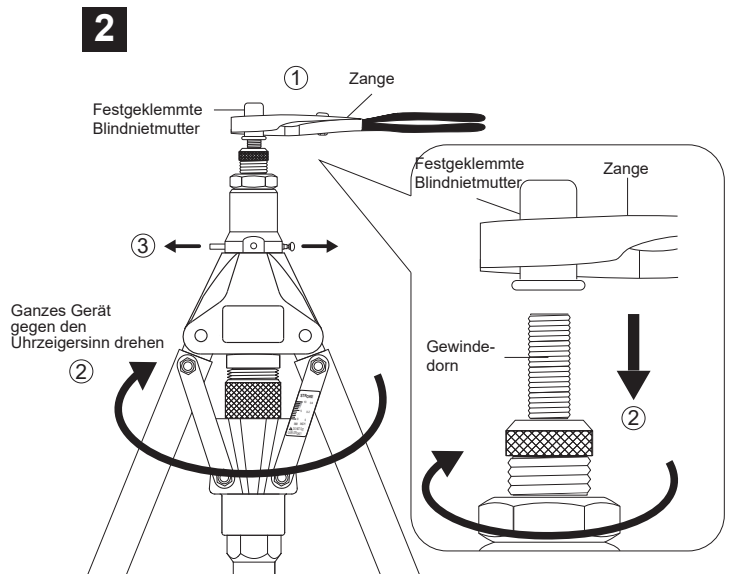
Da der Hubabstand geändert wurde, sollte unbedingt die herausragende Gewindedornlänge (L) wieder mit Blindnietmutterlänge (H) bündig eingestellt werden. $L = H$ wie im o.g. Schritt "G" beschrieben.

K. Fehlersuche

K-3) Die Blindnietmutter klemmt beim Aufschrauben mit Hilfe der Aufziehspindel auf den Gewindedorn:

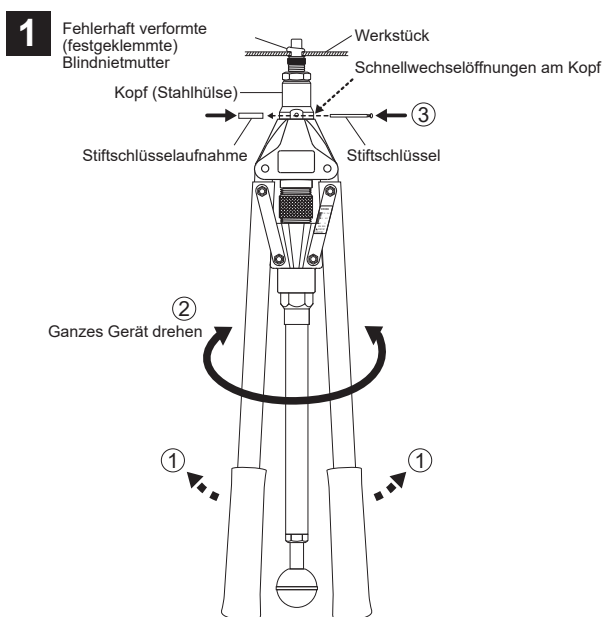


Den Aufziehspindelknopf so nach unten ziehen bzw. nach oben drücken, dass beide Schnellwechselöffnungen am Kopf (Stahlhülse) so ausgerichtet sind, dass die Löcher der Schnellwechselöffnung frei sind (1). Danach den Stiftschlüssel in die Schnellwechselöffnungen hineinstecken und die Stiftschlüsselaufnahme am Ende des Stiftschlüssels fixieren (2). Eine freie Drehung des Gewindedorns ist somit gesperrt.

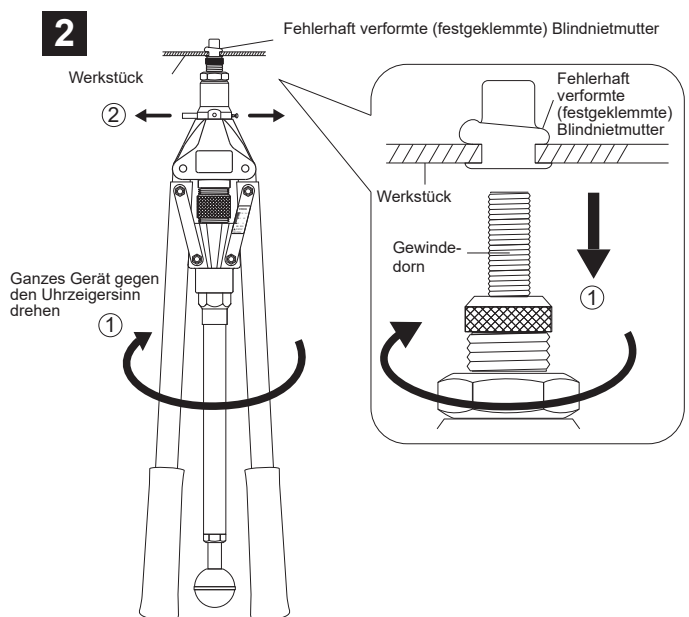


Eine Person sollte die festgeklemmte Blindnietmutter mit einer Zange festhalten (1), während eine andere das ganze Gerät gegen den Uhrzeigersinn dreht, um den Gewindedorn aus der festgeklemmten Blindnietmutter herauszuschrauben (2). Zum Schluss die Stiftschlüsselaufnahme entfernen und den Stiftschlüssel aus der Schnellwechselöffnungen herausziehen (3).

K-4) Die Blindnietmutter klemmt beim Zusammendrücken der Handgriffe am Gewindedorn oder die Blindnietmutter verformt sich fehlerhaft:



Beide Handgriffe leicht öffnen (1). Das ganze Gerät so drehen, dass beide Schnellwechselöffnungen am Kopf (Stahlhülse) so ausgerichtet sind, dass die Löcher der Schnellwechselöffnung frei sind. (2). Danach den Stiftschlüssel in die Schnellwechselöffnungen hineinstecken und die Stiftschlüsselaufnahme mit Hilfe des Stiftschlüssels fixieren. (3). Eine freie Drehung des Gewindedorns ist somit gesperrt.



Das ganze Gerät gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Gewindedorn aus der festgeklemmten Blindnietmutter rauszuschrauben (1). Zum Schluss die Stiftschlüsselaufnahme entfernen und den Stiftschlüssel aus der Schnellwechselöffnungen herausziehen (2).